

In: Rüsselsheimer Echo - 27.04.18

"Vitamin B" für die Wohnungssuche

UNTERSTÜTZUNG Projekt mit ehrenamtlichen „Scouts“ soll Orientierungslos zu finden

Anfang Mai startet das Projekt „Vitamin B“. Hierbei sollen „Wohnscouts“ Flüchtlings auf dem Wohnungsmarkt nicht zurechtfinden, unter die Arme greifen. Am die Projektkoordinatoren Jannick Popelka und Leonore Mankau „Vitamin B“ vor

Rüsselsheim. Immer wieder häufen sich Schlagzeilen über horrenden Mietpre bezahlbaren Wohnraum. Oftmals finden Menschen eine Wohnung erst über B Trotzdem gibt es auch viele Wohnungssuchende, die einfach überfordert sind.

Dazu gehörten nicht nur deutsche Mitbürger, sondern vor allem auch Flüchtling am Mittwochabend bei einer Informationsveranstaltung im Stadion Am Somme zusammen mit Leonore Mankau das neue Projekt „Vitamin B“ vor. „Das Projekt ist ein Programm der Initiative 'Neue Wohnraumhilfe'. Es wurde auf Anfrage entwickelt“, teilt Popelka mit.

Es gehe bei „Vitamin B“ eben um die Beziehungen, die bei der Wohnungssuch Schlüsselement sein könnten. „Oft hört man ja durch sein persönliches Netz Wohnraum. Das soll das Prinzip von ‚Vitamin B‘ sein. Natürlich können die W gleichzeitig die einschlägigen Webseiten durchforsten. Doch das ist erfahrung überfordert manche Menschen von Grund auf“, erklärt Popelka.

Aus diesem Grund sucht das Projekt ab sofort „Wohnscouts“, Menschen, die Wohnungssuchende ehrenamtlich unterstützen. „Wir stehen den ‚Wohnscouts immer als Ansprechpartner zur Verfügung“, versichert Popelka.

Ein Überblick

Am Mittwochabend gibt der Projektkoordinator einen Überblick über den Ablauf „Wohnscout“. Er informiert darüber, wie eine Wohnung gesucht und gefunden auf das Thema Netzwerk ein und bemerkt auch, dass die „Wohnscouts“ als M und sich untereinander austauschen sollten. „So erfährt man über den Bekanr oft, wo eine Wohnung frei wird“, meint Popelka.

Neben der Wohnraumsuche selbst sollen die „Wohnscouts“ auch bei der Besi Beantragung von staatlicher Unterstützung behilflich sein. „Im Idealfall sind sie Vermieters und des Mieters gleichermaßen“, so der Projektkoordinator. Ist die sollten die „Wohnscouts“ die Neumieter beim Einzug in die eigenen vier Wänd wichtig, dass dabei sowohl Mieter, als auch Vermieter zufrieden sind. Bei Men Sozialleistungen beziehen, garantieren wir dem Vermieter, dass das Wohngekl an ihn gezahlt wird.“

Pool an Dolmetschern

Sollten bei der Verständigung Probleme auftauchen, gebe es einen Pool an Die „Wohnscout“ nach einer Weile nicht mehr bereit, sich weiter um einen Wohnungskümmern, stünden Popelka und Mankau beratend zur Seite.

Eine eigene Wohnung zu haben, sei für Einheimische und Flüchtlinge gleichermaßen wichtig. Popelka fort und erklärt: „Eine eigene Bleibe ist das Sprungbrett in die Eigenständigkeit und persönliche Weiterentwicklung. Hat man den Schritt geschafft, ist man auf einer

Artikel vom 27.04.2018, 03:30 Uhr (letzte Änderung 27.04.2018, 07:51 Uhr)

Artikel: <http://www.fnp.de/lokales/ruesselsheim/Vitamin-B-fuer-die-Wohnungssuche;art57641,2973092>

© 2018 Frankfurter Neue Presse